



## Jugendleiteranfischen und Sitzung in Gunzenhausen



**Fischereiverband  
Mittelfranken e.V.**

Am 24. April konnte Bezirksjugendleiter Andi Tröster 48 Vereinsjugendleiter, Helfer und ehemalige Jugendleiter aus 22 Vereinen beim traditionellen Jugendleiteranfischen begrüßen. Als Ort diente diesmal das Jungscharnest auf dem Gelände des Diakonissen Mutterhaus Hensoltshöhe und die Bewirtung wurde von Beirätin Evi Tröster vorbereitet und durchgeführt. Nach einem kräftigen Frühstück mit Wienerle und Kuchen gab Andi Tröster die Angelbedingungen bekannt und die Teilnehmer konnten an das, vom Fischereiverein Gunzenhausen mit Jugendleiter Mario Kleinknecht zur Verfügung gestellte, Gewässer fahren.

Von 08.00 bis 11.30 Uhr konnte gefischt und gefangen werden. Einige Karpfen und Weißfische konnten auf die Schuppen gelegt und gewogen werden. Alle Fische wurden durch Andi Tröster küchenfertig verwertet und werden am Seenlandmarkt Ende Mai als Fischchips kostenlos angeboten.

*Den größten Fisch, einen Karpfen mit 3300 Gramm fing James Rivers, Jugendleiter der Fischerfreunde Flachslanden. Er wurde mit einem kleinen Geschenk und mit dem „Manfred Schindlmeier Wanderpokal“ geehrt.*



Anschließend konnten sich alle Jugendleiter und Betreuer im Jungscharnest stärken. Evi Tröster, Nicole Ostertag sowie Monika Schlund bewirteten alle mit Schweinebraten oder Putenschnitzel und selbstgemachten, frischen Salaten.

Danach eröffnete Bezirksjugendleiter Andi Tröster die Jugendleitersitzung mit einem Grußwort vom Präsidium. Er freute sich über einige neue Gesichter und die große Anzahl der Teilnehmer. Er zeigte den anwesenden Jugendleitern die Arbeit der Bezirksjugendleitung sowie das abgelaufene Jahr in der Verbandsjugendarbeit mit einer kleinen Präsentation.

Der Schwerpunkt im Jahr 2015 war für die Bezirksjugendleitung die schwierige Zusammenarbeit mit der Landesjugendleitung, das in einem Schlichtungs-gespräch im neuen Haus des Landesfischereiverbands Bayern endete. Wie die weitere Zusammenarbeit aussieht, muss die Zukunft und das Verhalten des hauptamtlichen Büropersonals zeigen.

Er berichtete vom Winterfischen beim FV Neustadt/Aisch in Forst vom 09. auf 10. Januar 2016. Eine schöne, auch gut vorbereitete Veranstaltung von Jugendleiter Rene Missenberger

mit 26 Teilnehmern. Die einzelnen Veranstaltungen für 2016 wurden besprochen und die Neuheiten oder Änderungen vorgestellt. Am Jugendzeltlager wird es dieses Jahr eine Mannschaftswertung aus den Disziplinen Casting und Artenschutzquiz geben. Auch hat sich das Lunchpaket für Samstag früh bewährt, es wird etwas umgestaltet und wie gehabt an die Jugendleiter ausgegeben.

Das 30-jährige Jugendleitertreffen vom 08. bis 10. Juli 2016 in Zirndorf wirft seine Schatten voraus. Die Festschrift wurde an alle Jugendleiter ausgegeben oder verschickt und Andi Tröster hofft auf eine starke Beteiligung aller mittelfränkischen Jugendleiter und Vereine zum Festabend.

Das Herbstfischen wird dieses Jahr am Altmühlsee ausgetragen, der Fischereiverband Mittelfranken erledigt die Bewirtung und hat schon die Taubenhalle an der B 13 angemietet.

Andi Tröster hatte noch einen Punkt für alle Veranstaltungen anzusprechen. Wer sich in Zukunft an einer Veranstaltung des Verbandes anmeldet, muss die Teilnahmegebühr schon im Vorfeld überweisen. Immer wieder melden sich Personen an und kommen nicht zur Veranstaltung. Da aber das Essen und die Getränke vom Verein beschafft werden müssen, bleibt ein finanzielles Loch, das so nicht mehr hinzunehmen ist.

Für die Veranstaltungen 2017 konnte schon für das Jugendleiteranfischen und die Sitzung der SAV Georgensgmünd mit Jugendleiter Martin Zaubzer gewonnen werden. Der FV Altdorf hat Interesse am Jugendleitertreffen angemeldet. Schön, dass es immer wieder freiwillige Vereine gibt, die uns oder die Jugendlichen in ihre Vereinsheime oder Vereinsgewässer einladen. Ach ja, wir suchen noch einen Verein für das Jugend-Herbstfischen.

Danach übergab Andi Tröster das Wort an Albert Ostertag als Beirat in der Landesjugendleitung. Albert zeigte noch einmal die Situation innerhalb der Landesjugendleitung auf.



*Er war aber nicht mit leeren Händen gekommen und ehrte Martin Zaubzer vom SAV Georgensgmünd mit dem silbernen Ehrenzeichen der bayerischen Fischerjugend.*

Die Punkte wurden schnell abgehandelt so dass die Sitzung bereits um 15.00 Uhr beendet wurde. Andi Tröster wünschte allen Anwesenden ein kräftiges Petri heil und eine gute Jugendarbeit.

Andi Tröster  
Bezirksjugendleiter